

# Elf Bestleistungen für die SVS-Truppe

Christiane Krifka holte bei den Nachwuchswettkämpfen zwei U20-Meistertitel. Daniel Pomberger räumte in der U16 ab.

VON RAIMUND NOVAK

Im deutschen Rhede haben sich die jungen SVS-Athleten vorbereitet (die NÖN berichteten), nun gingen sie bei den U16- und U20-Meisterschaften auf Medaillenjagd. „Die Mühen haben sich gelohnt“, meinte Pressesprecher Florian Jandl nach den Wettkämpfen in Vorarlberg. Die Ausbeute in Feldkirch-Gisingen: Zwei Meistertitel, drei weitere Medaillen und elf Bestleistungen.

Christiane Krifka, die in der U20 natürlich zum Favoritenkreis zählte, schlug zunächst im

Weisprung zu, wo sie mit einer neuen persönlichen Bestmarke von 5,70m Gold holte. Den zweiten Titel schnappte sie sich im Hochsprung. In diesem Fall reichten 1,66m zum ungefährdeten Sieg vor Maxima Sperr vom ULC Linz (1,60m).

In der Altersklasse U16 räumte Daniel Pomberger ab – mit drei Bestleistungen! Eine davon gelang im Diskuswurf. Die 43,10m brachten ihm die Silberne ein. Die Bestmarke von 14,12 Sekunden stand über die 100m Hürden zu Buche. Seine



▲ Keine Medaille für die Staffel. Das weibliche U20-Quartett mit Fiona Schwarz, Christiane Krifka, Flora Jobstmann und Matilda Fruhmam beendete den 4x100m-Staffelbewerb mit 50,19 Sekunden auf Rang sechs.  
Foto: ÖLV/Nevsimal

Belohnung: Silber. Ein weiteres Mal Edelmetall gab es im 300m-Bewerb. 37,58 Sekunden bescherten ihm die Bronzemedaille. Die dritte Bestmarke gab es im Vorlauf über die 100m, den er in 11,78 Sekunden zurücklegte. Das anschließende Finale beendete er mit 11,83 Sekunden

auf Platz fünf.

Zwei der elf Bestmarken wurde in der Altersklasse U16 über die 300m-Hürden aufgestellt. Isabella Grادل und Charline Baumgartlinger belegten mit 49,52 Sekunden und 49,85 Sekunden die Plätze sieben und zehn.